

Rahmenprogramm zur Ausstellung

Jakob Philipp Hackert

Europas Landschaftsmaler der Goethezeit

25. August bis 2. November 2008

Öffentliche Führungen

Mittwoch, 14 Uhr im Schiller-Museum

Sonntag, 14 Uhr im Neuen Museum

Soiree – »Kennst du das Land, wo die Zitronen blühn...«

Literatur und Lieder über das Neapel der Goethezeit

Faszinierende Reiseberichte Goethes, skurrile Geschichten Casanovas, Beobachtungen des Goethe-Porträtisten Tischbeins und launige Briefe Anna Amalias entfalten ein buntes Panorama der Weimarer Gesellschaft in Italien. Die Arien des neapolitanischen Hofkomponisten Giovanni Paisiello, dessen süditalienisch-kraftvolle Melodien in ganz Europa gesungen wurden, untermalen eine Stimmung, die sich auch in Jacob Friedrich Hackerts Gemälde widerspiegelt.

Mit Peter Rauch (Lesung), Anne Schneider (Sopran) und Mikhail Yarzhembovskiy (Hammerflügel)

Sonntag, 12. Oktober, 20 Uhr und zur Finissage der Ausstellung am Sonntag, 2. November, 11 Uhr (3 € / erm. 1 €)

Ort: In der Ausstellung im Neuen Museum Weimar

Zusatzveranstaltung im Rahmen des Thüringer Literaturtages

Peter Rauch liest aus J.W. Goethes Italienischer Reise

Samstag, 6. September, 17 Uhr (3 € / erm. 1€)

Ort: Schiller-Museum

Matinee – Vortrag vor Originalen

Sonntag, 14. September 2008, 11 Uhr (3 € / erm. 1€)

Ort: Neues Museum Weimar

Jakob Philipp Hackert und die romantische Landschaftsmalerei

Prof. Dr. Reinhard Wegner, Universität Jena

Sonntag, 28. September 2008, 11 Uhr (3 € / erm. 1€)

Ort: Schiller-Museum

Jakob Philipp Hackert als Goethes Lehrer und Cicerone

Dr. Hermann Mildenerberger, Klassik Stiftung Weimar

Sonntag, 26. Oktober 2008, 11 Uhr (3 € / erm. 1€)

Ort: Neues Museum Weimar

»Neapel ist ein Paradies« (Goethe, 1787)

Kunst und Geselligkeit in Neapel am Vorabend der Revolution

Dr. Bettina Werche, Klassik Stiftung Weimar

Kunst und Genuss im Neuen Museum

Eine sinnlich-kreative Abendveranstaltung rund um das Thema Italiensehnsucht mit kulinarischen, aktiven und entspannenden Momenten Italiens, seine intensiven Farben, die fremden Geräusche und würzigen Gerüche, der Geschmack der mediterranen Küche, all dies erlebten die Reisenden zur Goethezeit – wie auch wir heute – als tief prägendes Ereignis. Von Urlaubserinnerungen erfüllt wollen wir diesen auf Hackerts Gemälden zeitlos gebannten Sehnsüchten mit allen Sinnen nachspüren. Wir laden Sie ein zum genussvollen Tafeln mit »kreativ-künstlerischen Zwischengängen«. Eine exklusive Führung durch die Ausstellung, kulinarische Genüsse und eigenes kreatives Tun lassen Sie den klassischen Sehnsuchtsort Italien in Weimar erleben.

Freitag, 3. Oktober um 19 Uhr im Neuen Museum

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung und nähere Informationen ab 18. August unter 03643 545-575 oder 03643 7737109 und www.klassik-stiftung.de/veranstaltungen

In Kooperation mit atelier3+ und bistrot français

Kinderprogramm

»Wie genau seh' ich eigentlich?«

Eine Entdeckungsreise mit Stift, Papier und Farben durch die Welt Jakob Philipp Hackerts
Kreative Museumsangebote für Kinder und Jugendliche

In den Bildern Jakob Philipp Hackerts verstecken sich viele unerwartete Details. Wir gehen auf Entdeckungsreise in den Bildern, zeichnen Teile davon ab und gestalten damit unser eigenes Landschaftsbild.

Termine: Sonntag, 31. August, 14. und 28. September, 12. und 26. Oktober 2008

Uhrzeit: 11 – 16 Uhr

Ort: Studiolo im Schiller-Museum

Kosten: Schüler 1 € (bis 6 Jahre kostenfrei)

In Kooperation mit atelier3+

Kinderführung

Abwechselnd mit dem Werkstattprogramm findet eine Kinderführung im Neuen Museum statt.

Termine: Sonntag, 7. und 21. September, 5. und 19. Oktober, 2. November 2008

Uhrzeit: 14 Uhr

Ort: Neues Museum

Kosten: Schüler 1,50 € (bis 6 Jahre kostenfrei)

Ferienprogramm

»Schwarze Kisten und grobe Raster: Kleine Hilfen für große Meister«

Eine Entdeckungsreise mit Camera obscura und Vergrößerungsraster durch die Landschaften der Goethezeit

Kreative Museumsangebote für Kinder und Jugendliche

Schon zu Hackerts Zeiten erleichterten sich die Künstler das genaue Abmalen der Natur mit der Camera obscura und kopierten mit Hilfe von Rastern kleine Bilder ganz groß. Das können wir auch!

Termin: Mittwoch, 15. Oktober (Camera obscura)

Termin: Mittwoch, 22. Oktober (Vergrößerungsraster)

Uhrzeit: 10 - 13 Uhr

Ort: Studiolo im Schiller-Museum

Kosten: Schüler 1 € (bis 6 Jahre kostenfrei)

In Kooperation mit atelier3+